

DIN Deutsches Institut für Normung e. V. · 10772 Berlin

An
die im Verteiler genannten
Personen und Gremien

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: len/bsm/eip
Unsere Nachricht vom:

Name: R. Lehniger
Telefon: +49 30 2601-2609
Fax: +49 30 2601-1193
E-Mail: fnfw@din.de
Internet: <http://www.fnfw.din.de>

Datum: 2009-12-18

Normen für die Feuerwehr im Januar 2010

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit geben wir bekannt, dass als Ausgabe Januar 2010 folgende Neuerscheinungen des Normenausschusses Feuerwehrwesen (FNFW) **direkt** zu beziehen sind bei Beuth Verlag GmbH, 10772 Berlin, Tel. (030) 2601-2260, Fax (030) 2601-1260, E-Mail: info@beuth.de.

DIN 14662 **Feuerwehrwesen - Feuerwehr-Anzeigetableau für Brandmeldeanlagen**
Preis: EUR 62,20

DIN EN 1846-2 **Feuerwehrfahrzeuge - Teil 2: Allgemeine Anforderungen - Sicherheit und Leistung; Deutsche Fassung EN 1846-2:2009**
Preis: EUR 129,10

Die im Verteiler Genannten (ausgenommen die unter "Ankündigungsschreiben" Aufgeführten) erhalten die FNFW-Dokumente entsprechend Beschluss des Vorstands des FNFW kostenlos zur Verfügung gestellt.

WIR DANKEN FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT UND WÜNSCHEN IHNEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST SOWIE EIN GESUNDES NEUES JAHR.

Mit freundlichen Grüßen

Anlagen

DIN Deutsches Institut für Normung e. V.
Normenausschuss Feuerwehrwesen (FNFW)

i. A.
Gabriele Eipper
Sekretärin

Verteiler

FNFW-Normen (Papierfassung)

Vorsitzender und stellvertr. Vors. des FNFW
DFV-Präsident

NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien

Obmann und stellvertr. Obmann
des betreffenden Gremiums

NA 031-02-01 AA, NA 031-02-01-07 AK (DIN 14662)

NA 031-04-06 AA (DIN EN 1846-2)

Ankündigungsschreiben

Vorsitzender und stellvertr. Vorsitzender
DFV-Präsident

NA 031-Vt.-Länder – Innenministerien

NA 031 BR Lenkungsausschuss

NA 031-Vt.-Bf Berufsfeuerwehren

NA 031-Vt.-Lfs Landesfeuerweherschulen

NA031-Vt.-NE Fachzeitschr./Neuerscheinungen

NA 031-Vt.-O/V Organisationen/Verbände

betreffende Gremien (Livelink)

NA 031-02-01 AA, NA 031-02-01-07 AK (DIN 14662)

NA 031-04-06 AA (DIN EN 1846-2)

Kurzreferate - Neues aus dem Normenwerk (NNW):

DIN 14662 Feuerwehrwesen - Feuerwehr-Anzeigetableau für Brandmeldeanlagen

Diese Norm wurde vom Arbeitsausschuss NA 031-02-01 AA "Brandmelde- und Feueralarmanlagen" des FNFV erarbeitet.

Diese Norm legt Anforderungen an Feuerwehr-Anzeigetableaus (FAT) fest und stellt Grundsätze für deren Konformitätsprüfung, Kennzeichnung, Montage, Abnahme, Betrieb und Instandhaltung auf. Die Feuerwehr-Anzeigetableaus (FAT) dienen zum Anschluss an Brandmelderzentralen (BMZ) von Brandmeldeanlagen (BMA) nach DIN 14675, die an eine Übertragungseinrichtung (ÜE) zum automatischen Herbeiruf der Feuerwehr angeschlossen sind.

Die Anforderungen an Montage, Abnahme, Betrieb und Instandhaltung werden in die künftige Neuausgabe der DIN 14675 übernommen und in den überarbeiteten Normen DIN VDE 0833-1 (VDE 0833-1) und DIN VDE 0833-2 (VDE 0833-2) enthalten sein. Bei der nächsten Überarbeitung dieser Norm werden diese Anforderungen dann nicht mehr in dieser Norm enthalten sein, um eine klare Trennung zwischen der Gerätenorm und den Anwendungsnormen herbei zu führen.

DIN EN 1846-2 Feuerwehrfahrzeuge - Teil 2: Allgemeine Anforderungen - Sicherheit und Leistung; Deutsche Fassung EN 1846-2:2009

Spezifiziert werden in der Norm die allgemeinen Sicherheits- und minimalen Leistungsanforderungen sowie Prüfverfahren für Feuerwehrfahrzeuge, um als harmonisierte Europäische Norm ein Mittel zur Erfüllung der grundlegenden Anforderungen der Richtlinie nach der Neuen Konzeption 98/37/EG (EG-Maschinenrichtlinie), ergänzt um die Richtlinie 98/79/EG und die bereits novellierte EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, bereitzustellen.

Die Norm enthält die Gesamtüberarbeitung der Normausgabe März 2002 von DIN EN 1846-2, in dem auch die beiden früheren Änderungen DIN EN 1846-2/A1:2005-02 und DIN EN 1846-2/A2:2006-10 enthalten sind. Einer Anfrage von CEN/TC 192 folgend, hat CEN beschlossen, den Zeitpunkt der letztmöglichen Zurückziehung der Vorgängerausgabe DIN EN 1846-2:2009-08 für eine Übergangszeit von 18 Monaten zu verschieben. Deshalb darf DIN EN 1846-2:2009-08 noch bis zum 31. Januar 2011 angewendet werden.

Neben vielen anderen Modifikationen wurden folgende signifikanten Änderungen vorgenommen:

- a) Anwendungsbereich hinsichtlich spezifischer europäischer Fahrzeug-Typnormen für Hubrettungsfahrzeuge präzisiert;
- b) Zulässigkeit alternativer Anforderungen an Fahrzeuge nach 6.5 (Gerätefahrzeuge Gefahrgut), 6.6 (Einsatzleitfahrzeuge), 6.7 (Mannschaftstransportfahrzeuge), 6.8 (Nachschubfahrzeuge) und 6.9 (sonstige spezielle Kraftfahrzeuge) der EN 1846-1:1998 aufgenommen;
- c) Definitionen des Gesamtgewichts, des vorderen und hinteren Überhangwinkels sowie des Rampenwinkels, der Bodenfreiheit unter der Achse, der Verschränkbarkeit und des statischen Kippwinkels präzisiert;
- d) Liste der Gefährdungen redaktionell an die Änderungen in den Abschnittsnummern der Anforderungen angepasst;
- e) Beschreibung der Prüfungen direkt nach den entsprechenden Anforderungen aufgenommen;
- f) allgemeine Anforderungen präzisiert und erweitert; insbesondere dass bei speziellen Fahrzeugverwendungen (z. B. als Waldbrandfahrzeug, bei explosiver Atmosphäre oder bei Überschwemmungen) im Anschluss an eine Risikobewertung zusätzliche Anforderungen zwischen dem Anwender und dem Hersteller vereinbart werden müssen (z. B. müssen bei Bränden in der Natur, elektrische Leitungen, Kraftstoffleitungen, Bremsleitungen und -schläuche auch gegen Hitze, Flammen und/oder glühende Teilchen geschützt werden);

- g) Typprüfung präzisiert, z. B. braucht im Falle einer Serienfertigung nur ein Fahrzeug stellvertretend für die ganze Serie typgeprüft zu werden;
- h) leistungstechnische Anforderungen vollständig überarbeitet und an den Stand der Technik angepasst sowie deren Prüfungen aktualisiert;
- i) sicherheitstechnische Anforderungen vollständig überarbeitet und an den Stand der Technik und der Rechtsvorschriften angepasst, einschließlich der Aktualisierung der zugehörigen Prüfungen;
- j) Benutzerinformation überarbeitet;
- k) informativen Anhang C mit national unterschiedlichen Verfahren zur Bestimmung des Grades der Rutschhemmung aufgenommen;
- l) Anhang mit den allgemeinen Bedingungen für die Verifizierungsverfahren überarbeitet;
- m) Anhang mit den Prüfprinzipien für die Angabe der Geräuschemissionswerte überarbeitet;
- n) bei den normativen Verweisungen EN 842:1996, EN ISO 3746:1995, EN ISO 4165, EN ISO 11202:1995, EN ISO 14122-2:2001, ISO/DIS 10085:2000 gestrichen;
- o) bei den normativen Verweisungen EN 953, EN 60204-1:2006, FprCEN/TS 15989, EN ISO 3744:1995, EN ISO 11201, EN ISO 13849-1, EN ISO 13857, EN ISO 14121-1:2007, ISO 3864-1:2002, IEC 60364-7-717 neu aufgenommen;
- p) Norminhalt redaktionell überarbeitet.

Es gilt folgender rechtlicher Zusammenhang: Diese Europäische Norm konkretisiert die einschlägigen Anforderungen von Anhang I der EG-Maschinenrichtlinie 98/37/EG (gültig bis 28. Dezember 2009) sowie mit Wirkung vom 29. Dezember 2009 der neuen EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG an erstmals im Europäischen Wirtschaftsraum (EWR) in Verkehr gebrachte Maschinen, um den Nachweis der Übereinstimmung mit diesen Richtlinienanforderungen zu erleichtern.

Ab dem Zeitpunkt ihrer Bezeichnung als Harmonisierte Norm im Amtsblatt der Europäischen Union kann der Hersteller bei der Anwendung dieser Europäischen Norm davon ausgehen, dass er die behandelten Anforderungen der EG-Maschinenrichtlinie eingehalten hat (so genannte Vermutungswirkung).

Neben dieser Europäischen Norm existiert für die allgemeinen Anforderungen an Fahrzeuge der Feuerwehr noch ein Normungsprojekt (zurzeit Norm-Entwurf DIN 14502-2:2009-07), mit dem zusätzliche Festlegungen zu DIN EN 1846-2 und DIN EN 1846-3 als ein Vorschlag zur Einarbeitung in die Europäischen Normen abgedeckt werden. Des Weiteren existiert mit DIN 14502-3 eine Norm, die Anforderungen an die Art und Ausführung der Farbgebung von Feuerwehrfahrzeugen einschließlich besonderer Kennzeichnungen festlegt. Diese Anforderungen sind sehr länderspezifisch und können deswegen nicht in einer Europäischen Norm vereinheitlicht werden.

Die Europäische Norm ist vom CEN/TC 192 "Ausrüstung für die Feuerwehr" (Sekretariat: BSI, Großbritannien) erarbeitet worden und wird national vom Arbeitsausschuss NA 031-04-06 AA "Allgemeine Anforderungen an Feuerwehrfahrzeuge - Löschfahrzeuge - SpA zu CEN/TC 192/WG 3" des FNFV betreut.